

DIY-Gottesdienst für zu Hause
2. Sonntag im Jahreskreis B, 17.10.2021

Liedvorschlag: „Da wohnt ein Sehnen tief in uns“ Halleluja-Buch Nr. 170

Eröffnung: Wir lassen uns anfragen:
+ Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.



Austausch: Ein neues Jahr, eine anstehende Prüfungszeit. Mitten im Lockdown mit geschlossenen Unis und starken Einschränkungen im privaten Leben. Es ist vieles unklar. Und genau da hinein fängt Jesus an, sich seine Freund*innen zu suchen. Er beginnt genau mit dieser Frage: Was sucht ihr? Oder noch persönlicher: Was suchst du?

Gebet: **Gott,
so vielen Fragen in meinem Kopf,
und dann kommst du
und fragst mich auch noch:
Was suchst du?
Damit wirfst du mich radikal
auf mich selbst.
Willst du mich genau so,
mit meinem Suchen
und meinem Sehnen?**

Liedvorschlag: „Gott, den wir suchen“ Halleluja-Buch Nr. 168

Evangelium:

Die Bibel, Johannes 1,35-42

In jener Zeit

stand Johannes wieder am Jordan, wo er taufte,
und zwei seiner Jünger standen bei ihm.

Als Jesus vorüberging,

richtete Johannes seinen Blick auf ihn
und sagte: Seht, das Lamm Gottes!

Die beiden Jünger hörten, was er sagte,
und folgten Jesus.

Jesus aber wandte sich um,

und als er sah, dass sie ihm folgten,

sagte er zu ihnen: Was sucht ihr?

Sie sagten zu ihm: Rabbi - das heißt übersetzt: Meister - ,
wo wohnst du?

Er sagte zu ihnen: Kommt und seht!

Da kamen sie mit und sahen, wo er wohnte,

und blieben jenen Tag bei ihm;

es war um die zehnte Stunde.

Andreas, der Bruder des Simon Petrus,

war einer der beiden, die das Wort des Johannes gehört hatten
und Jesus gefolgt waren.

Dieser traf zuerst seinen Bruder Simon

und sagte zu ihm: Wir haben den Messias gefunden -
das heißt übersetzt: Christus.- der Gesalbte.

Er führte ihn zu Jesus.

Jesus blickte ihn an

und sagte: Du bist Simon, der Sohn des Johannes,

du sollst Kephas heißen,

das bedeutet: Petrus, Fels.

Austausch:

Welches Wort spricht mich besonders an?

Wo wohnst du? Die wörtlichste Übersetzung aus dem Griechischen lautet:

Wo bleibst du? Was ist meine Bleibe? Wo bleibe ich?

Fürbitten:

Jesus kennt die Namen der Menschen und er gibt ihnen sogar neue Namen.

Welche Namen sind mir heute besonders bedeutungsvoll, für welche Menschen
möchte ich beten? Nenne sie schlicht beim Namen.

Vater unser:

Jesus geht mit den Menschen in Beziehung, tun wir dies auch und beten wir gemein-
sam mit seinen Worten:

Vater unser im Himmel...

Musikal. Impuls:

[Max Richter – Path 5](#)

Segen:

Ein Dach, das schützt –
wenn die Strahlen der Sonne
wie Feuer brennen.

Ein Dach, das den Regen abhält –
wenn der Himmel
seine Schleusen öffnet.

Ein Dach, das Schneeflocken auffängt –
wenn sie lautlos
das Leben einfrieren.

Ein Dach, das euch birgt –
wenn ihr Ruhe braucht
in den Stürmen des Lebens.

Ein Dach, unter dem ihr Menschen findet, die euch verstehen –
wenn ihr Blicke braucht, die wärmen,
und Hände, die euch hüten.

Das gewähre euch der Gott,
der uns den Himmel geschenkt als Dach,
das schützen will vor allem Bösen
und das birgt am Tag der Angst...

+ Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

(Herbert Jung)

Liedvorschlag:

„An Irish Blessing“

Halleluja-Buch Nr. 241